Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 125 (1985)

Rubrik: Historischer Verein des Kantons St. Gallen : Jahresbericht 1984

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Historischer Verein des Kantons St.Gallen

Jahresbericht 1984

Publikationen:

Das 124. Neujahrsblatt, das im April erscheinen konnte, beschäftigt sich mit den ältesten St.Galler Siegeln und jenen der Benediktinerabtei Pfäfers. In je einem Siegelkatalog werden die Siegel photographisch vorgestellt, ihre Umschriftungen wiedergegeben und Erläuterungen beigefügt. Jeannette und Otto P. Clavadetscher beurteilen den Wert der ältesten St.Galler Siegel als Geschichtsquellen. Lorenz Hollenstein und Walther P. Liesching bieten eine auf den neuesten Stand gebrachte und praktisch vollständige Siegelsammlung der Abtei Pfäfers und gehen der Frage der Bedeutung dieser Siegel für die Klostergeschichte nach.

Beide Arbeiten stehen in engem Zusammenhang mit den St.Galler Urkundenbüchern und seien den Autoren auch an dieser Stelle bestens verdankt.

Hingewiesen sei auch auf die St.Galler Chronik, das St.Galler Literaturverzeichnis sowie den archäologischen Bericht, die sich wie jedes Jahr im Anhang des Neujahrsblattes befinden. Die Verfasser dieser Beiträge verdienen den Dank des Vereins für ihre jahrelange treue Mitarbeit.

Die geplante Publikation der Bände 12 und 13 der Vadianstudien erfuhr eine leichte Verzögerung und musste auf Anfang 1985 verschoben werden. Neu herausgegeben wurde das Publikationsverzeichnis der Vereinsschriften.

Veranstaltungen:

Die im Winterprogramm angebotenen neun Vorträge wurden durchschnittlich von 72 Personen besucht, was als recht erfreulich bezeichnet werden darf. Die Frühlingsfahrt brachte 76 Teilnehmer ins benachbarte Allgäu, 74 Vereinsmitglieder genossen die sechstägige Herbstreise ins Friaul.

Im Berichtsjahr konnte der Verein sein 125jähriges Bestehen feiern. Der Verein organisierte aus diesem Anlass am 12. Mai eine Jubiläumssitzung im Waaghaus. Erfreulicherweise hielt die Allgemeine Geschichtsforschende Gesellschaft der Schweiz ihre Jahresversammlung gleichentags in St.Gallen ab, was wir als Ehrung empfanden. Am 24. Oktober waren Vereinsmitglieder und Behördenvertreter zu einer Ausstellung «125 Jahre Historischer Verein» mit Aperitif und historischen Darbietungen in die Kantonsbibliothek (Vadiana) eingeladen. Den Anwesenden konnte in einem Separatum die Ansprache von Landammann Ernst Rüesch, die er an der Jubiläumssitzung gehalten hatte, überreicht werden. Regierungsrat Edwin Koller erfreute die Zuhörer mit einer ehrenden Würdigung der Arbeiten und Zielsetzungen unseres Vereins.

Der Verein hatte die Koordination aller Veranstaltungen in St.Gallen zum 500. Geburtstag Vadians und das Patronat für die Ausstellung «Vadian und St.Gallen» im Waaghaussaal übernommen. Als überaus erfreulich in dieser Tätigkeit erwies sich die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Institutionen über konfessionelle Grenzen hinweg. Diese Zusammenarbeit spiegelt sich auch in der Finanzierung der Ausstellung, an welcher sich die Stadt St.Gallen, die Ortsbürgergemeinde, der Ärzteverein, der katholische Administrationsrat, der evangelische Kirchenrat sowie die drei städtischen evangelischen Kirchgemeinden beteiligten.

Hauptversammlungen:

Die ordentliche Hauptversammlung vom 21. März 1984 wickelte die üblichen statutarischen Geschäfte in tunlicher Kürze ab. Sie beschloss auf Antrag des Vorstandes eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge um 5 Franken. Die beschlossenen Ansätze lauten neu: Stadtmitglieder 25, Landmitglieder 20, Jugendmitglieder 15, Kollektivmitglieder 45 Franken.

Die ausserordentliche Hauptversammlung im Anschluss an die Jubiläumssitzung vom 12. Mai 1984 wählte Ernst Ehrenzeller und Otto Peter Clavadetscher zu Ehrenmitgliedern unseres Vereins.

Die Laudatio für Ernst Ehrenzeller lautet:
Der Verein ehrt mit dieser Urkunde den gründlichen Forscher und hervorragenden Kenner der städtischen und der kantonalen St.Galler Geschichte, die er in seinen Werken einprägsam darzustellen versteht, den Präsidenten (1964–1973) und Mitarbeiter (seit 1958) im Vereinsvorstand, wo er als unbestechliches Gewissen die Verantwortung des Historischen Vereins gegenüber Geschichte und Öffentlichkeit wahrnimmt.

Die Ernennung Otto P. Clavadetschers geschieht:
In Würdigung seiner wissenschaftlichen Arbeit als Rechtshistoriker, insbesondere als Sammler und meisterlicher Deuter des mittelalterlichen Rechtsgutes in Rätien und in der Abtei St.Gallen, als Neuherausgeber des Urkundenbuches der Abtei St.Gallen in Fortsetzung des Pionierwerkes von Hermann Wartmann sowie als unermüdlicher Betreuer der Publikationstätigkeit des Historischen Vereins im rechtshistorischen Forschungsbereich.

Vorstand:

Der Vorstand erledigte die laufenden Arbeiten in drei Sitzungen. Die Mitglieder wirkten in zahlreichen Kommissionssitzungen mit, welche die Geschäfte vorbereiteten. Im Vordergrund standen die Vorbereitungsarbeiten für die Publikationen, die Jubiläumsveranstaltungen, die Vadianausstellung, das Winterprogramm und die Reisetätigkeit. Der Vorstand konnte mit Befriedigung davon Kenntnis nehmen, dass der Schweizerische Nationalfonds künftig auf seinen vertraglichen Anteil aus dem Verkaufserlös des St.Galler Handelsurkundenbuches verzichtet. Er nahm Kenntnis vom Regierungsratsbeschluss das St.Galler Namenbuch betreffend, in dem die bisherige Arbeitsgemeinschaft aufgelöst und eine Kommission unter kantonaler Federführung eingesetzt wird. Der Vorstand hofft, dass diese Lösung dazu diene, die Arbeiten am Namenbuch zügig voranzutreiben und zu einem Abschluss zu bringen. Sollte dies nötig und erwünscht sein, ist der Verein zu einer Mitarbeit auch weiterhin bereit.

Auf Ende des Berichtsjahres tritt Werner Vogler als Presseberichterstatter des Vereins zurück. Ich danke ihm bestens für seine Arbeit. Schliesslich ist es mir am Ende dieses mit Veranstaltungen reich befrachteten Jubiläumsjahres ein Bedürfnis, allen Mitwirkenden für ihren Einsatz und die vorzügliche Zusammenarbeit herzlich zu danken.

Engelburg, den 31. Dezember 1984
Christian Gruber, Präsident

Ehrenmitglieder

Ernst Erkenbrecher, St.Gallen	ernannt 1968
Franziska Knoll-Heitz, St.Gallen	1976
Prof. Dr. Dr. h.c. Johannes Duft, St.Gallen	1977
Armin Müller, Lichtensteig	ernannt 1980
Prof. Dr. Georg Thürer, Teufen	1983
Dr. Otto P. Clavadetscher, Trogen	1984
Dr. Ernst Ehrenzeller, St.Gallen	1984

Vorstand am 1. Januar 1985

Präsident:	Dr. Christian Gruber, Sonnmattstrasse 4, 9032 Engelburg
Vizepräsident:	Dr. Paul Fritz Kellenberger, Schubertstrasse 11, 9008 St.Gallen
Kassier I:	Walter Zellweger, Bankverwalter, Urnäschstrasse 14, 9014 St.Gallen
Kassier II:	Max Gmür, Goethestrasse 25, 9008 St.Gallen
Aktuar I:	Dr. Ernst Ehrenzeller, Hebelstrasse 6, 9000 St.Gallen
Aktuar II:	Dr. Erwin Stickel, Dunantstrasse 11a, 9016 St.Gallen
Redaktor des Neujahrsblattes:	Dr. Ernst Ziegler, Stadtarchivar, Notkerstrasse 22, 9000 St.Gallen
Bibliothekar:	Prof. Dr. Peter Wegelin, Kantonsbibliothekar, Hörli, 9053 Teufen
Beisitzer:	Dr. Otto P. Clavadetscher, 9043 Trogen
	Markus Kaiser, Wiesentalstrasse 6c, 9000 St.Gallen
	Dr. Walter Lendi, Staatsarchivar, Lessingstrasse 30, 9008 St.Gallen
	Dr. Roland Stäuber, Oberzilstrasse 18, 9016 St.Gallen
	Prof. Dr. Georg Thürer, 9053 Teufen
	Dr. Werner Vogler, Stiftsarchivar, Lämmlisbrunnenstrasse 50, 9000 St.Gallen

Vorträge und übrige Veranstaltungen im Jahre 1984

11. Januar	Prof. Dr. Paul Zinsli, Universität Bern: Der Dichtermaler und Chronist Hans Ardüser (mit Lichtbildern)
25. Januar	Dr. Beat von Scarpatetti, Basel und St.Gallen: St.Galler Buchmalerei des Barock und Rokoko
8. Februar	Prof. Dr. Ludwig Schmugge, Universität Zürich: Die Organisation von Pilgerfahrten im Mittelalter
22. Februar	PD Dr. Alfred Stückelberger, Universität Bern: Antike Naturwissenschaften und ihr Nachleben in Renaissance und Neuzeit
7. März	Dr. Rudolf Gamper, Winterthur: Die Zürcher Chronistik im Spätmittelalter
21. März	Dr. Othmar Pfyl, Zürich: Liberaler Katholizismus im Kanton St.Gallen am Beispiel von Alois Fuchs (1794–1855). – Hauptversammlung
12. Mai	Jubiläumssitzung (125 Jahre Histor. Verein) und Jahresversammlung der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz im Waaghaus, St.Gallen. Begrüssung durch Landammann Ernst Rüesch. Kurzvorträge von Dr. Otto P. Clavadetscher, Trogen (Zum Chartularium Sangallense) und Dr. Ernst Ehrenzeller, St.Gallen (St.Laurenzen als Stadtkirche). – Ernennung beider Referenten zu Ehrenmitgliedern durch eine ao. Hauptversammlung
27. Mai	Frühlingsfahrt ins Allgäu. Besichtigungen in Wangen (Rathaus und Heimatmuseum; Führung: Kreisarchivar Dr. Karl Friedrich Eisele) und in Kisslegg (Schloss und Gallus-Kirche)
7.–12. Okt.	Kunstreise ins Friaul; Führungen: Dr. Bernhard Anderes, Rapperswil. Besichtigungen in Udine, Cividale, Aquileja, Grado, Villa Manin, Spilimbergo, Muggio (Kloster S.Gallo)
16. Oktober	16.00 Uhr im Stadttheater St.Gallen, Gallusfeier: Prof. Dr. Hans Conrad Peyer, Universität Zürich: Vadian als Geschichtsschreiber
24. Oktober	18.15 Uhr in der Kantonsbibliothek (Vadiana): Aperitif mit Einlagen für alle Vereinsmitglieder und geladene Behörden: 125 Jahre Historischer Verein des Kantons St.Gallen
31. Oktober	Prof. Dr. Armin Bollinger, Hochschule St.Gallen, Zürich: Die soziale Aussage des Inkastaates (mit Lichtbildern)
14. Nov.	Im Festsaal zu St.Katharinen. Dr. Hermann Böschenstein, Bern: St.Galler Bundesräte
16. Nov.	Eröffnung der Ausstellung «Vadian und St.Gallen» im Waaghaus, unter dem Patronat des Historischen Vereins veranstaltet durch die Stadt St.Gallen. Grussworte von Regierungsrat Edwin Koller und Bürgerratspräsident Carl Scheitlin. Kurzvortrag von Dr. Ernst Ehrenzeller: Mit Vadian durch St.Gallen. Musikalische Umrahmung: Choralgruppe des Domchors
28. Nov.	Im Festsaal zu St.Katharinen Prof. Dr. Peter Stadler, Universität Zürich: Österreich im schweizerischen Geschichtsbild